

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES GESCHÄFTSAUSSCHUSSES KALÜBBE

- öffentlich -

Sitzung: vom 03. Juli 2018
im Sportheim des SC Kalübbe
von 20:00 Uhr bis 22:16 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 7 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 14.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Matthias Saggau
als Vorsitzender

BM David Glaser
BM Matthias Kosin
BM Nina Schnathmeier

GV Florian Joost
GV'in Andrea Rolschewski
GV Björn Rüter
GV Dirk Schlösser
GV Hans Solterbeck

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Mohr, Amt Großer Plöner See
BGM'in Dr. Barbara Semleit, GV Jan Gerstandt; Zuhörer/innen: 8

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder des Geschäftsausschusses Kalübbe sind durch Einladung vom 19.06.2018 zu Dienstag, 03. Juli 2018 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben werden.

Der Ausschuss ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung
2. Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder
3. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
4. Niederschrift vom 18. April 2018
5. Mitteilungen
6. Besichtigung des FWGH durch die HFUK; Abarbeitung der Mängel
hier: Sachstandsbericht
7. Entschädigungsregelung Feuerwehr
8. Reparatur Feuerwehrfahrzeug
9. Maßnahmen zur Vorbereitung der Sanierung Bahnhofstraße (außerorts)
10. Folgemaßnahmen Regenwasserrückhaltebecken
11. Erneuerung Zaun Löschteich „Am Pool“
12. Erneuerung der Wartungsfugen im Dorfgemeinschaftshaus
13. Sachstandsbericht Glasfaserausbau
14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung werden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2**Verpflichtung bürgerlicher Mitglieder**

Der Vorsitzende verpflichtet die bürgerlichen Mitglieder **Nina Schnathmeier, David Glaser** und **Matthias Kosin** per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie in ihre Tätigkeit als bürgerliches Ausschussmitglied ein.

TOP 3**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen beantragt.

TOP 4**Niederschrift vom 18. April 2018**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift gilt mithin als gebilligt.

TOP 5**Mitteilungen**

Der Vorsitzende teilt mit, dass am letzten Freitag in der Bahnhofstraße die Quergräben von der pepcom gezogen wurden. Da diese nicht geschlossen wurden, ist er nach Ascheberg gefahren und hat dieses bei Mitarbeitern der Firma bemängelt. Es wurde zugesagt, dass die Arbeiten über das Wochenende ausgeführt werden. Dieses ist jedoch nicht erfolgt. In Absprache mit Bürgermeisterin Dr. Semleit wurden die Arbeiten bei einer anderen Firma in Auftrag gegeben und sollen der Firma pepcom nun in Rechnung gestellt werden.

TOP 6**Besichtigung des FWGH durch die HFUK; Abarbeitung der Mängel****hier: Sachstandsbericht**

GV Rüter verliest den Antrag der CDU-Fraktion und reicht diesen zum Protokoll ein; er wird **Anlage** für die Gemeindevertreter und Ausschussmitglieder. Er nimmt Bezug auf die Richtlinie zur Förderung von Feuerwehrhäusern in Schleswig-Holstein, die im Amtsblatt für Schleswig-Holstein 2018; Ausgabe 18. Juni 2018 bekannt gegeben wurde. Hier werden Förderungen bis zu 50 % in Aussicht gestellt. Die Anmeldefrist für 2019 ist der 14.09.2018. Das Amt möge prüfen, ob und wie ein Antrag gestellt werden kann.

Bürgermeisterin Dr. Semleit gibt bei dieser Variante den Zeitverlust zu bedenken.

- Bezüglich der Beleuchtung wurden drei Firmen angeschrieben; es wurde jedoch nur ein Angebot abgegeben (Elektro Mohr).
- Ein weiteres wurde angefordert und liegt ebenfalls vor (Elektro Sohn).
- Die Anforderungen sollten den Firmen als Anlage übersandt werden, wenn Angebote abgefordert werden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der Vorsitzende verliest das Protokoll vom Treffen am 24.05.2018.

- Angebote für Schränke liegen vor; können jedoch aufgrund von unterschiedlich angebotenen Schranklängen nicht verglichen werden.
- Die Verwaltung wird am 05.07.2018 mit der Feuerwehrunfallkasse bezüglich der Schränke und des Fußbodens sprechen.

Beschluss:

Bis zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung möge die Verwaltung

- Informationen über das Förderprogramm einholen.
- prüfen, ob einzelne Maßnahmen vorgezogen werden können.

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Bürgermeisterin Dr. Semleit teilt mit, dass keine Aufträge ohne vorheriger Rücksprache mit der Feuerwehrunfallkasse erteilt werden.

Folgende Beschlüsse der Geschäftsausschusssitzung vom 19.02.2018 wurden bisher nicht umgesetzt und sind umgehend nachzuholen:

TOP 6, 2.3 Parkplätze für die Einsatzkräfte

Es soll ein Schild „Parkplätze nur für Einsatzkräfte“ bestellt werden. Die Markierungen der einzelnen Parkplätze entfallen.

2.13 Fehlende Prüfung der handbetätigten Tore

Hier sollen die Firmen Magfelder aus Wankendorf, Knittel aus Neumünster und Starke aus Bornhöved aufgefordert werden, ein Angebot für die Instandsetzung und Wartung der Tore sowie eine einmalige Prüfung abzugeben. Der Vertrag für die jährliche Prüfung/Wartung soll auf drei Jahre befristet werden.

Da es keine offizielle Fristverlängerung für die Abarbeitung der Mängelliste gibt, möge die Verwaltung ein Antwortschreiben bezüglich einer Fristverlängerung verfassen. Des Weiteren ist zu prüfen, welche Beschlüsse noch nicht ausgeführt wurden.

TOP 7

Entschädigungsregelung Feuerwehr

Bürgermeisterin Dr. Semleit teilt mit, dass die Landesverordnung über die Entschädigung der Wehrführungen der freiwilligen Feuerwehren und ihrer Stellvertretungen im März 2018, rückwirkend zum 01.01.2018, geändert wurde. Laut Satzung der Gemeinde Kalübbe soll der Höchstsatz der Verordnung gezahlt werden. Bisher waren das für den Gemeindeführer 95,33 €, jetzt 157,00 € und für den Stellvertreter 47,66 €, jetzt 117,75 €. Es wird vorgeschlagen, hier den Festbetrag einzusetzen, damit der Haushaltsansatz bei Änderungen nicht überschritten wird.

Der Gemeindevertretung wird folgender Beschluss empfohlen:

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur nächsten Sitzung einen Satzungsentwurf zu fertigen. Hier sollen beim Gemeindeführer, der Bürgermeisterin sowie deren Stellvertretungen der

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Festbetrag eingesetzt werden. Des Weiteren soll die Telefonkostenpauschale beim Gemeindeführer gestrichen werden.

dafür: 6**dagegen: 1****Enthaltungen: 2****TOP 8****Reparatur Feuerwehrfahrzeug**

Der kleine Transportbus der Feuerwehr hat die Hauptuntersuchung nicht bestanden, da Mängel festgestellt wurden. Es sind u. a. Schweißarbeiten am Unterboden erforderlich. Als Frist für die Mängelbeseitigung wurde der 09.07.2018 gesetzt. Es liegt ein Kostenvoranschlag von ca. 1.230,00 € vor. Zusätzlich ist das defekte Blaulicht zu prüfen; bei Kosten über 200,00 € erfolgt ein Rückruf.

Beschluss:

Die erforderlichen Arbeiten am Transportbus der Feuerwehr sollen in Auftrag gegeben werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Maßnahmen zur Vorbereitung der Sanierung Bahnhofstraße (außerorts)**

Der Vorsitzende teilt mit, dass am 30./31.07.2018 Teerarbeiten in der Straße erfolgen. Die Straße wird dann voraussichtlich 2 - 2 ½ Tage komplett gesperrt. Für diese Arbeiten müssen die Rasengittersteine von der Gemeinde herausgenommen werden. Es besteht die Überlegung, ein halbes Jahr abzuwarten, bis die Bankette abgefahren ist und dann erst die Rasengittersteine wieder einzusetzen.

Beschluss:

Das vorliegende Angebot der Firma Michael Burmeister soll in Auftrag gegeben werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Folgemaßnahmen Regenwasserrückhaltebecken**

Der Vorsitzende teilt mit, dass die meisten Arbeiten erfolgt sind.

- Die Stubben sind gefräst
- Hänge zum Graben und Regenwasserbecken müssen mit Schlägelmulcher geschlägelt werden
- Firma Drückhammer würde für die Arbeiten ca. 200,00 € bis 300,00 € in Rechnung stellen
- Es werden ca. 2 - 3 Stunden benötigt
- Die Maßnahme sollte zweimal im Jahr wiederholt werden

Beschluss:

Die Firma Drückhammer wird beauftragt - bei Kosten bis zu 300,00 € - die Arbeiten auszuführen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 11**Erneuerung Zaun Löschteich „Am Pool“**

Über die Erneuerung der Zäune für „Am Pool“ und „Heidkamp“ wird diskutiert. Um sich einen Überblick zu verschaffen, soll ein Ortstermin erfolgen. Herr Frank Schnathmeier teilt mit, dass die Feuerwehr ggf. im nächsten Jahr bereit wäre, die Arbeiten auszuführen, wenn die Gemeinde das Material zur Verfügung stellt. Es ging nur nicht in diesem Jahr, da aufgrund des Jubiläums keine Zeit war.

Beschluss:

Um sich einen Überblick zu verschaffen, soll ein Ortstermin mit Herrn Frank Schnathmeier, GV Matthias Saggau, GV Dirk Schlösser und GV Florian Joost vereinbart werden.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 12****Erneuerung der Wartungsfugen im Dorfgemeinschaftshaus**

Bürgermeisterin Dr. Semleit teilt mit, dass die Fugen bei dem damals ausführenden Gewerk gemängelt wurden, jedoch keine Gewährleistungsansprüche bestehen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, Angebote bei den Firmen Detlef Berte, Hansen und Lammert einzuholen.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 13****Sachstandsbericht Glasfaserausbau**

Der Vorsitzende teilt mit, dass am Mittwoch, 04.07.2018 um 19:30 Uhr in Selent eine Sitzung des Zweckverbandes Breitbandversorgung im Kreis Plön stattfindet. Hieran wird die Bürgermeisterin teilnehmen. Evtl. zu klärende Fragen können an die Bürgermeisterin herangetragen werden. Des Weiteren wird auf das Informationsschreiben verwiesen, welches in der Sitzung verteilt wurde.

TOP 14**Anfragen**

- GV Florian Joost gibt zu bedenken, dass der geplante Termin der Gemeindevertretung am 24.07.2018 in die Ferien fällt und er dann nicht teilnehmen kann.
Bürgermeisterin Dr. Semleit teilt mit, dass dieser Termin gewählt wurde, da bis zum 01.08.2018 Schöffen benannt werden sollten und inzwischen jemand benannt werden kann.
- Weiter teilt sie mit, dass das Thema „Vermietung der Schulwiese“ vorerst nicht behandelt wird. Auf der Tagesordnung sollen jedoch u. a. der Antrag der CDU-Fraktion sowie das Förderprogramm behandelt werden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- GV Dirk Schlösser fragt an, ob im Zuge des Ortstermins für die Löschteiche der Hydrant vor seinem Haus besichtigt werden kann. Das Schild für den Hydranten fehlt, aber der Pfahl ist noch in der Erde.
Herr Frank Schnathmeier teilt mit, dass der Hydrant nicht im Plan vermerkt ist und bei einem Test vor Ort weder ein Schieber gefunden wurde, noch Wasser entnommen werden konnte.
- GV Dirk Schlösser teilt mit, dass die pepcom im Zuge ihrer Arbeiten die Wasserschieberhausanschlüsse herausgenommen und nach dem Teeren wieder eingesetzt haben. Das Betätigen der Schieber gestaltet sich als sehr schwierig und müsste geprüft werden.
Herr Günter Schnathmeier teilt mit, dass damals Angebote für die Arbeiten eingeholt wurden. Es lag nur eines von Holsteinwasser vor, Bornhöved hat keines abgegeben. Die Dienstleistung soll durch die Bürgermeisterin beim ZVO erfragt werden.
- GV Dirk Schlösser erkundigt sich, ob die Wasseruhren noch ausgetauscht werden, da dieses bei ihm bisher nicht passiert ist. *Ja, werden sie.*
- Herr Ellen fragt, warum es bei den Sitzungen des Geschäftsausschusses keine Einwohnerfragestunde gibt. *Dieses ist laut Hauptsatzung nicht vorgesehen.*
- Herr Frank Schnathmeier teilt mit, dass der Hydrant auf der Schulwiese abgesackt ist. Außerdem ist der Festnetzanschluss der Feuerwehr derzeit defekt. Es können weder Faxe empfangen, noch kann telefoniert werden. Hier müsste der Störungsdienst informiert werden.

VORSITZENDER*Matthias Saggau***PROTOKOLLFÜHRERIN***Stefanie Mohr***Anlagen zum Protokoll:****zu TOP 6: Antrag CDU-Fraktion –nur für GV- und Ausschussmitglieder–**